

ERGEBNISPROTOKOLL

5. Sitzung der Werkstatt 1:

„Unternehmen, Wirtschaftsentwicklung, Fachkräftesicherung“

Allgemeines

<i>Datum & Uhrzeit</i>	06.10.2021, 13:00 – 16:00 Uhr
<i>Ort</i>	Kreistagssaal der Kreisverwaltung Spree-Neiße, Heinrich-Heine-Straße 1, 03149 Forst (Lausitz)
<i>Sitzungsleitung</i>	Anne Francken, Werkstattprecherin
<i>Protokollantin</i>	Josephine Götze, Projektmanagerin
<i>Anlagen</i>	Präsentation(en)

Tagesordnung

1	<p>Begrüßung und Bestätigung Protokoll der 4. Werkstattsitzung vom 19.08.2021 und Tagesordnung</p> <p><i>Anne Francken, Werkstattprecherin</i></p> <p><i>Harald Altekrüger, Landrat Landkreis Spree-Neiße</i></p>
2	<p>Berichterstattung</p> <p>Bericht über den Stand der bei der WRL insgesamt eingereichten Projekte</p> <p><i>Heiko Jahn, Geschäftsführer, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i></p> <p>Bericht über die in den anderen Werkstätten behandelten Projekte</p> <p><i>Heiko Jahn, Geschäftsführer, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i></p> <p>Bericht über die bei der ILB eingegangenen Anträge und Stand der Zuwendungsbescheide</p> <p><i>Heiko Jahn, Geschäftsführer, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i></p> <p>Bericht zu Arm 2 StStG: Stand der Vereinbarungen mit dem Bund und Projektübersicht</p> <p><i>Christian Neumann, Referent Referat 23 – Wirtschaft, Energie, Finanzen und Strukturstärkungsgesetz, Staatskanzlei des Landes Brandenburg</i></p>

3 **Vorstellung von Projekten zur Befassung**

„Aufbau eines Erdgas-/Wasserstofftransportnetzes in der Lausitz“

Harald Altekrüger, Landrat Landkreis Spree-Neiße

Heiko Jahn, Geschäftsführer, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

„Erweiterung des Gewerbe- und Industrieparks Massen“

Marten Frontzek, Amtsdirektor, Amt Kleine Elster

Marcus Jentsch, Leiter Bauamt, Hoch- und Tiefbau Sallgast, Wirtschafts- und Tourismusförderung, Fördermittel, Amt Kleine Elster

„Schaffung eines wasserwirtschaftlichen Bildungszentrums Lausitz“

Karsten Horn, Lausitzer Wasser GmbH & Co KG

4 **Diskussion zu den unter TOP 3 vorgestellten Projekten**

5 **Sachstand zu weiteren Projekten, die sich in der Bearbeitung der WRL befinden**

Thomas Berlin, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

6 **Sonstiges**

Ergebnisse

1	<p>Begrüßung und Bestätigung Protokoll der 4. Werkstattssitzung vom 19.08.2021 und Tagesordnung</p> <p><i>Anne Francken, Werkstattsprecherin</i></p> <p><i>Harald Altekrüger, Landrat Landkreis Spree-Neiße</i></p>
2	<p>Berichterstattung</p> <p>Bericht über den Stand der bei der WRL insgesamt eingereichten Projekte</p> <p><i>Heiko Jahn, Geschäftsführer, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Details sind der Anlage zu entnehmen.</i> <p>Bericht über die in den anderen Werkstätten behandelten Projekte</p> <p><i>Heiko Jahn, Geschäftsführer, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Details sind der Anlage zu entnehmen.</i> <p>Bericht über die bei der ILB eingegangenen Anträge und Stand der Zuwendungsbescheide</p> <p><i>Heiko Jahn, Geschäftsführer, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Details sind der Anlage zu entnehmen.</i> <p>Bericht zu Arm 2 StStG: Stand der Vereinbarungen mit dem Bund und Projektübersicht</p> <p><i>Christian Neumann, Referent Referat 23 – Wirtschaft, Energie, Finanzen und Strukturstärkungsgesetz, Staatskanzlei des Landes Brandenburg</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Details sind der Anlage zu entnehmen.</i> - <i>Auf Nachfrage aus der Werkstatt zur Finanzierung des Ausbaus des Bahnwerk Technologiezentrums wird wie folgt geantwortet: Für das Land Brandenburg hat die Stärkung des Fahrzeuginstandhaltungswerks der DB AG in Cottbus hohe Priorität. Das neue Werk wird auf Basis des Investitionsgesetzes Kohleregionen finanziert. Vorgesehen sind daraus Investitionen in Höhe von 1,0 Mrd. EUR.</i>
3	<p>Vorstellung von Projekten zur Befassung</p> <p>„Aufbau eines Erdgas-/Wasserstofftransportnetzes in der Lausitz“</p> <p><i>Harald Altekrüger, Landrat Landkreis Spree-Neiße</i></p> <p><i>Heiko Jahn, Geschäftsführer, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Eine finale Entscheidung über den Verlauf des Hauptstrangs des Erdgas-/ Wasserstofftransportnetzes wird auf Grundlage - zu konkretisierender - Bedarfsanalysen zu treffen sein. Aus der Werkstatt wird auf die besonderen Bedarfe energieintensiver Wirtschaftszweige unter Berücksichtigung der diskriminierungsfreien Verlegung der Hauptpipeline verwiesen.</i> - <i>Die Projektumsetzung soll in einem zweistufigen Verfahren mit vorgeschalteter Studie und anschließender europaweiter Ausschreibung und Umsetzung der Planungs- und Bauleistungen erfolgen.</i> - <i>Es wird auf die besonderen positiven Auswirkungen des Projektes auf die Standortentscheidung (internationaler) Unternehmen für die Lausitz verwiesen.</i>

„Erweiterung des Gewerbe- und Industrieparks Massen“

Marten Frontzek, Amtsdirektor, Amt Kleine Elster

Marcus Jentzsch, Leiter Bauamt, Hoch- und Tiefbau Sallgast, Wirtschafts- und Tourismusförderung, Fördermittel, Amt Kleine Elster

- Belastbare Ansiedlungsinteressen lägen vor. Es bestehe bei der Gewerbeflächenentwicklung und in Bezug auf die damit zusammenhängenden Fachkräftebedarfe eine Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB).
- Der Bedarf an dem vorgesehenen Gleisanschluss wird vor dem Hintergrund der belastbaren Ansiedlungsinteressen sowie des allgemeinen Bedarfs an einer Verlegung von Transporten von der Straße auf Schienen bestätigt.
- Aus der Werkstatt wird der Wunsch nach einer detaillierteren Kostenschätzung als Grundlage einer fundierten Einschätzung des Projektes geäußert.
- Geplant ist der Verkauf der Gewerbeflächen im Anschluss an die Gewerbeflächenentwicklung. Aus der Werkstatt werden Klärungsbedarfe im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Fördermitteln zum Grundstückserwerb (Einnahme) und dem anschließenden Verkauf an Investoren (Einnahme) geäußert. Die Staatskanzlei des Landes Brandenburg (StK) verweist auf den Auftrag der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) zur Förderfähigkeitsprüfung und die relative Obergrenze bei Flächenkäufen i.H.v. max. 50 Prozent der gesamten zuwendungsfähigen Ausgaben.

„Schaffung eines wasserwirtschaftlichen Bildungszentrums Lausitz“

Karsten Horn, Lausitzer Wasser GmbH & Co KG

- Ziel ist die Bereitstellung eines breitgefächerten Bildungsangebotes für ein weites Unternehmensspektrum unter der Maßgabe einer Nichtgewinnorientierung.
- Digitale Angebote sind vor allem im Bereich der universitären Bildung (teilweise Fernstudium), weniger in der praktischen Ausbildung geplant. Die vorliegende Kostenschätzung sei bereits von Externen geprüft und als realistisch eingeschätzt worden. Es wird darauf verwiesen, dass bereits vorhandene Ausstattung weiterhin genutzt wird.

4 **Diskussion zu den unter TOP 3 vorgestellten Projekten**

„Aufbau eines Erdgas-/Wasserstofftransportnetzes in der Lausitz“

- Die Werkstatt erkennt die besondere Bedeutung des Projektes für die Standortentwicklung an. Es wird empfohlen, den Aspekt der Akzeptanz einer möglichen Projektumsetzung durch die Bürger:innen zu antizipieren (ggf. im Rahmen der vorgesehenen Studie).
- ➔ **Die Werkstatt empfiehlt die Weiterleitung des Projektteils einer vorgeschalteten Studie an die StK und die anschließende Befassung mit dem Umsetzungsteil des Projektes in der Werkstatt.**

„Erweiterung des Gewerbe- und Industrieparks Massen“

- Die Werkstatt bittet um eine detailliertere Kostenaufstellung. Generelle Anforderungen an Kostenkalkulationen werden diskutiert.
- ➔ **Die Werkstatt empfiehlt die Weiterleitung des Projektes an die StK.**

„Schaffung eines wasserwirtschaftlichen Bildungszentrums Lausitz“

- Die Werkstatt unterstützt das Projekt grundsätzlich, bittet jedoch um eine detailliertere Kostenschätzung.
- ➔ **Die Werkstatt empfiehlt die Weiterleitung des Projektes an die StK.**

5 Sachstand zu weiteren Projekten, die sich in der Bearbeitung der WRL befinden

Thomas Berlin, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

- *Der Bund hat die Prüfung des Projektes „Wohnheim für Jugendliche in Cottbus“ noch nicht abgeschlossen.*
- *Der Fachvermerk zum Projekt „Stark für die Zukunft – Umgestaltung des Oberstufenzentrums zum Bildungszentrum Elbe-Elster“ befindet sich in der Erstellung.*
- *Das Konzept des Projektes „Campus für gemeinsames lebenslanges Lernen“ befindet sich in der Überarbeitung.*
- *Die Projektskizze des Projektes „Mobility Campus Neuhausen“ ist am 04.10.2021 bei der WRL eingegangen.*
- *Das Projekt „HotSpots – Stromausbau im Stadtgebiet Cottbus für den Strukturwandel“ wurde in der IMAG-Sitzung vom 29.02.2021 zurückgestellt. Es erfolgt noch eine Klärung; anschließend kann ein Umlaufverfahren bei der IMAG in Gang gesetzt werden.*

6 Sonstiges

- *Die WRL wurde gebeten, STARK-Projekte (jährliche Mittel i.H.v. 25,8 Mio. EUR) ähnlich dem Werkstattprozess für investive Vorhaben zu qualifizieren. Die Projekte sollen in den Werkstätten vorgestellt, diskutiert und weiterqualifiziert, jedoch nicht empfohlen werden. Ziel ist die stärkere Verschränkung investiver und nicht-investiver Maßnahmen im Rahmen des Strukturwandels.*
- *Ab 2022 wird die Zahl der IMAG-Sitzungen auf drei im Jahr reduziert.*
- *Für die Förderung privatwirtschaftlicher Projektinitiatoren wird die Umsetzung des Just Transition Funds der Europäischen Union (EU) erwartet.*

Forst (Lausitz), 06.10.2021